

Regionale Militärverwaltung: 37 Menschen kamen infolge des Angriffs der Russischen Föderation im Bezirk Butschaums Leben

29.08.2026

Die Zahl der Todesopfer infolge des russischen Angriffs und der anschließenden Explosion im Bezirk Butschain der Oblast Kiew ist auf 37 gestiegen; weitere 42 Menschen wurden verletzt.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Ukrajinska Prawda](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Die Zahl der Todesopfer infolge des russischen Angriffs und der anschließenden Explosion im Bezirk Butschain der Oblast Kiew ist auf 37 gestiegen; weitere 42 Menschen wurden verletzt.

Quelle: Timur Tkatschenko, Leiter der Militärverwaltung der Region Kiew

Details: Laut Tkatschenko ist die Zahl der Todesopfer möglicherweise noch nicht endgültig. Unter den Opfern befindet sich der Vorsitzende der Gemeinde Dmytrivka, Taras Didych, der als einer der Ersten am Ort des Geschehens eintraf.

42 Menschen erlitten Verletzungen unterschiedlichen Schweregrads, darunter vier Kinder. Sieben Verletzte wurden ins Krankenhaus eingeliefert.

Aus dem Katastrophengebiet wurden 381 Personen, darunter 59 Kinder, evakuiert.

Vor Ort dauern die Rettungs- und Löscharbeiten, der Abbruch der Trümmer sowie die Suche nach Vermissten an.

Nach vorläufigen Angaben wurden etwa 50 Wohnhäuser beschädigt.

Aktualisiert: Später teilte Tkatschenko mit, dass die Zahl der Todesopfer auf 37 gestiegen sei. Die Arbeiten vor Ort dauern an.

Hintergrund:

Am Abend des 28. August kam es im Bezirk Butschain der Oblast Kiew zu heftigen Explosionen: In einem Lagergebäude brach ein Brand aus, woraufhin der Verkehr für alle Fahrzeuge auf dem Abschnitt der Autobahn M-06 „Kiew – Tschop“ zwischen dem 15. und 32. Kilometer gesperrt wurde.

Zuvor, am 6. Juli 2026, ereignete sich ein ähnlicher Vorfall in Wyshnewe in der Oblast Kiew. Damals kam es nach einem russischen Angriff zu einer anhaltenden Explosionsserie in Munitionsdepots, bei der neun Menschen ums Leben kamen und über 280 Häuser beschädigt wurden.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 267

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwaltsgesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.